

## **ADB-Artikel**

**Leygebe:** *Gottfried L.*, Stempelschneider, geb. zu Freistadt in Schlesien 1630, erscheint als berühmter Stempelschneider zuerst 1664 in Nürnberg, war dann seit 1667 als solcher in Berlin thätig, wo er 1683 starb. Seine ersten Arbeiten in Berlin waren der schöne Thaler und Halbthaler auf den Tod der Kurfürstin Louise Henriette von Brandenburg.

### **Literatur**

Vgl. Ad. Wyl, Die Paul Henckel'sche Sammlung Brandenburg-Preußischer Münzen und Medaillen, Berlin 1876, S. 26.

### **Autor**

Th. St.

### **Empfohlene Zitierweise**

, „Leygebe, Gottfried“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1883), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---